



Nr. 6 ■ 2023

Freitag, 17. Februar 2023



POLITIK & RECHT

Neuer Entwurf zum Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz veröffentlicht

Das Bundesumweltministerium hat am 14. Februar einen neuen Entwurf zum Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) veröffentlicht. Das BMUV hat im Frühjahr 2022 ein Eckpunktepapier zum ANK vorgelegt und darauf aufbauend im Sommer 2022 einen ersten Gesamtentwurf veröffentlicht. Zu diesem Entwurf wurde im Herbst 2022 ein breit angelegtes Beteiligungsverfahren durchgeführt, dessen Ergebnisse in den nun veröffentlichten weiterentwickelten Entwurf eingeflossen sind. Die finale Fassung des ANK soll im März vom Bundeskabinett beschlossen werden.

Der Entwurf zielt darauf ab, die Waldfläche in Deutschland zu mehren und so die Senkenfunktion von Wäldern langfristig zu erhöhen und damit zum Ziel der Klimaneutralität beizutragen. Da der Wald auch den nachwachsenden Rohstoff Holz liefert und die Verarbeitung besonders im ländlichen Raum Arbeitsplätze sichert, sei diese Maßnahme grundsätzlich auch geeignet, im ländlichen Raum strukturfördernd zu wirken.

Genannt wird auch eine hohe Dringlichkeit, die bestehenden Wälder durch aktiven Waldumbau und angepasste Wildtierdichten besser an den Klimawandel anzupassen und die bereits geschädigten Flächen als artenreiche und klimaresiliente Wälder wiederherzustellen. Dazu habe die Bundesregierung insgesamt rund 480 Mio. Euro im Rahmen der GAK für die Förderung privater und kommunaler Waldbesitzer zur Verfügung gestellt. Kofinanziert durch die Länder stehen so insgesamt rund 800 Mio. Euro für die Zeit bis 2023 zur Verfügung. Im Entwurf heißt es, bereits existierende finanzielle Unterstützung über die GAK solle nach Möglichkeit zielgerichteter verwendet werden. Durch Ruhendstellen einzelner GAK-Fördertatbestände solle die Möglichkeit geschaffen werden, die auf Bundesebene vorhandenen Mittel für ausgewählte Maßnahmen des Natürlichen Klimaschutzes zu nutzen sowie bislang in der GAK nicht förderfähige Maßnahmen förderfähig zu machen.

Geplant ist auch, den Einschlag in alten, naturnahen Buchenwäldern auf den Flächen des Bundes zu stoppen. Dies solle nach Möglichkeit aber auch auf andere Waldbesitzarten übertragen werden, beim Privatwald vorbehaltlich einer entsprechenden langfristigen Finanzierung.

Den neuen Entwurf zum Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz finden Sie [hier](#).

Quelle: BMEL

Beteiligung junger Erwachsener an Neuentwicklung der Bundeswaldstrategie 2050

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. lädt vom 12. bis 15. Mai junge Erwachsene zur Teilnahme an der Spring School 2023 in Bonn ein. Das Projekt mit dem Slogan „Deine Stimme für den Wald“ soll den Teilnehmenden ermöglichen, ihre Ideen für den Wald der Zukunft zu diskutieren und an der Neuentwicklung der Bundeswaldstrategie 2050 mitzuwirken. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Forst und Politik sollen in Workshops die verschiedenen Kernthemen aus verschiedenen Perspektiven diskutiert werden. Das Format richtet sich an junge Erwachsene im Alter von 18 bis 27 Jahren, die sich für Waldschutz sowie forstwirtschaftliche und politische Fragestellungen interessieren und sich wünschen, dass ihre Ideen in

politische Entscheidungsprozesse mit eingebunden werden. Unterkunft und Verpflegung sind kostenlos, Reisekosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden ebenfalls übernommen.

Weitere Informationen zur Spring School und die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Quelle: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband

BETRIEB & MARKT

PEFC-Waldhauptstadt 2024 gesucht

Städte und Gemeinden erhalten für 2024 wieder die Möglichkeit, sich die Auszeichnung „PEFC-Waldhauptstadt“ zu sichern und sich ihren Bürgerinnen und Bürgern sowie anderen Kommunen als Vorbild für nachhaltige Waldbewirtschaftung zu präsentieren. In den vergangenen Jahren trugen bereits die Städte Augsburg, Rottenburg am Neckar, Freiberg in Sachsen, Ilmenau, Brilon, Heidelberg, Wernigerode, Warstein und die amtierende Waldhauptstadt Schwarzenbach a. Wald (Bayern) diesen Titel. Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Wettbewerb ist eine (möglichst langjährige) PEFC-Zertifizierung des Stadtwaldes. Als Preis stiftet PEFC Deutschland 1.000 Forstpflanzen eigener Wahl für eine öffentliche Pflanzaktion im Stadtwald. Darüber hinaus wird die Öffentlichkeitsarbeit der Kommune zur Bekanntmachung des Titels „PEFC-Waldhauptstadt 2024“ von PEFC unterstützt, unter anderem mit einem Budget von 3.000 Euro z.B. für Hinweisschilder an den Ortseingängen, Ausstellungen oder Veranstaltungen. Formlose Bewerbungsunterlagen können bis zum 2. Juni 2023 per Mail an info@pefc.de oder per Post an die Geschäftsstelle von PEFC Deutschland e.V. gesendet werden.

Detaillierte Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: PEFC Deutschland

Aufklärungskampagne „Mein Wald ist für Dich da“

PEFC Deutschland sucht engagierte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die ihren Einsatz bei der Bewirtschaftung ihrer Wälder zeigen wollen. Sie können so Teil der Kampagne „Mein Wald ist für Dich da“ werden, ein vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) gefördertes Projekt. Die kombinierte Aufklärungs- und Reputationskampagne über die Leistungen von nachhaltig wirtschaftenden Waldbesitzenden soll dabei helfen, Wissenslücken in der Bevölkerung über Waldbewirtschaftung zu schließen und Medienanfragen zu dieser Thematik mit hochwertigem Text-, Bild- und Videomaterial beantworten zu können. Gleichzeitig will die Kampagne über die Mitwirkenden hinaus alle Waldbesitzende über ihre eigenen Leistungen „sprechfähig“ machen, sodass bundesweit eine positive Reputation aufgebaut wird. Interessenten, die bereit wären, für hochwertige Porträts in Form von professionellem Foto-, Video- und Textmaterial zur Verfügung zu stehen, welches dann für Presseinformationen, digitale Werbemittel und Social-Media-Postings genutzt wird, können sich bei Catrin Fetz unter fetz@pefc.de melden.

Mehr Informationen zur Kampagne finden Sie [hier](#).

Quelle: PEFC Deutschland

HINWEISE & HINGUCKER

Info-Film veranschaulicht Klimaschutzwirkung der aktiven Waldbewirtschaftung

Der Österreichische Biomasse-Verband hat einen neuen Info-Film zur wichtigen Rolle des nachhaltig bewirtschafteten Waldes bei der Bewältigung der Klimakrise veröffentlicht. Seine Premiere feierte der aufwendig animierte Film kürzlich auf der 7. Mitteleuropäischen Biomassekonferenz in Graz. „Der Info-Film zeigt, wie nachhaltige Waldbewirtschaftung, Klimaschutz, Holzbau und Energiewende ineinandergreifen und wie wir den Ausstieg aus Erdöl, Erdgas und Kohle gemeinsam schaffen“, erklärt Franz Titschenbacher, Präsident des Österreichischen Biomasse-Verbandes.

Den Info-Film finden Sie [hier](#).

Quelle: Österreichischer Biomasse-Verband

AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

- Laufende Informationen über aktuelle Teilnahmeverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigerungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auf <http://www.foka.de/Beteiligungsverfahren>.

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungsreihen

- **Bildungsangebot der AöR ForstBW:** Die Broschüren und die Online-Datenbank für Privatwaldbesitzer, Forstunternehmen, Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden sowie für Waldpädagogik und für forstfachliche Fortbildungen können [hier](#) heruntergeladen werden.

2023

- **Bodenmanagement mit Zukunft** | Datum: 22. Februar 2023 Online-Seminar | Thema: „Bodenmanagement mit Zukunft: Den Boden nicht unter den Füßen verlieren – Ideen und Konzepte einer nachhaltigen Nutzung“ | Die Anmeldung und weitere Informationen zum Seminar finden Sie [hier](#).
- **Hochschule im Dialog** | Datum: 23. Februar 2023 in Rottenburg am Neckar | Thema: „Heizen mit Holz – Spiel mit dem Feuer oder eine zündende Idee“ | Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).
- **FNR-Informationsveranstaltung zur Bundesförderung „Klimaangepasstes Waldmanagement“** | 23. Februar, 14.00 bis 16.00 Uhr | Online, Anmeldung bis 21. Februar [hier](#).
- **FVA: Wildtiere – Wir sind nah dran!** | Thema am 27. Februar 2023: „Von Wolf, Querungshilfen und Waldschnepfen“ | Thema am 6. März 2023: „Von Wildkatzen, Hirschen und Trittsteinbiotopen“ | Online-Veranstaltung – Infos und Anmeldung [hier](#).
- **Mitgliederversammlung der Forstkammer** | 27. April 2023 | (geänderter) Veranstaltungsort: Schwäbisch Gmünd | Details zum Programm werden noch bekanntgegeben.



BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK!



Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf [Facebook](#). Einfach kostenlos abonnieren und los geht's!